

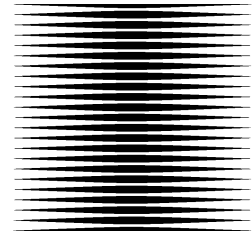


Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service



GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Förderung von Auslandsaufenthalten Mit dem PROMOS Stipendium 2025

Aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) fördert der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) das Programm zur Steigerung der Mobilität von Studierenden deutscher Hochschulen - „PROMOS“.

Die Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden schreibt für das Förderjahr 2025 die folgenden Vorhaben aus:

1. Förderfähige Vorhaben

- **Studienaufenthalte (min. 1 Monat bis max. 6 Monate)**
Studienaufenthalte an ausländischen Hochschulen können mit länderabhängigen Teilstipendien für Aufenthalt und/oder Mobilität gefördert werden. Semesterstipendien im ERASMUS-Raum sind nur in Ausnahmefällen möglich, d.h. wenn mit der aufnehmenden Hochschule keine ERASMUS-Kooperation besteht oder die ERASMUS-Studienplätze ausgeschöpft sind oder ein weiterer ERASMUS-Aufenthalt aufgrund einer vorhergehenden ERASMUS-Förderung ausgeschlossen ist.
- **Praktika (6 Wochen bis 6 Monate)**
Praktika von Studierenden können mit länderabhängigen Teilstipendien für Aufenthalt und/oder Mobilität gefördert werden. Praktika im ERASMUS-Raum können nur im Ausnahmefall gefördert werden, d.h. wenn ein weiterer ERASMUS-Praktika-Aufenthalt aufgrund einer vorhergehenden ERASMUS-Förderung ausgeschlossen ist.
- **Fachkurse, z.B. Sommerkurse (bis zu 6 Wochen)**
Die Teilnahme von Studierenden an im Ausland angebotenen Fachkursen (z. B. Sommerkursen an ausländischen Hochschulen) kann weltweit mit einem länderabhängigen monatlichen Teilstipendium Aufenthalt und/oder einem einmaligen Teilstipendium Mobilität und/oder einer einmaligen Kursgebührenpauschale gefördert werden.
- **Studienreisen (bis zu 12 Tagen)**
Von Lehrenden organisierte Studienreisen von Studierenden ins Ausland können weltweit gefördert werden. Die Förderung besteht ausschließlich aus einer Aufenthaltspauschale pro Teilnehmenden (inklusive maximal eines begleitenden Lehrenden) und Tag.

- **Wettbewerbsreisen (bis zu 12 Tagen)**

Von Lehrenden organisierte Wettbewerbsreisen von Studierenden ins Ausland können weltweit gefördert werden. Die Förderung besteht ausschließlich aus einer Aufenthaltspauschale pro Teilnehmenden (inklusive maximal eines begleitenden Lehrenden) und Tag.

2. Bewerbungsvoraussetzungen

Bewerben können sich alle regulär eingeschriebenen Studierenden. Für Studierende ohne deutsche Staatsangehörigkeit sind Aufenthalte im Heimatland ausgeschlossen. Als Heimatland gilt das Land, in welchem sich die Studierenden seit mindestens fünf Jahren überwiegend aufhalten.

3. Auswahlkriterien und Auswahlverfahren

Auswahlkriterien für Studienaufenthalte, Praktika sowie Fachkurse sind:

- Erbrachte Studienleistungen (30%)
- Sinn und Zweck der geplanten Aufenthalte für den weiteren Studienverlauf (30%)
- bestehende Sprachkenntnisse, die zur erfolgreichen Durchführung der Aufenthalte notwendig sind (20%)
- Gutachten der / des Lehrenden (20%).

Die Auswahl von Studienaufenthalten, Praktika sowie Fachkursen erfolgt entsprechend der genannten Kriterien durch das Prorektorat für Lehre und Studium und das International Office.

Auswahlkriterien für Studien- und Wettbewerbsreisen sind:

- Vermittlung von fachbezogenen Kenntnissen
- Begegnungsmöglichkeiten von Studierenden der HfM Dresden mit ausländischen Studierenden und Lehrenden
- Berücksichtigung von landeskundlichen Aspekten

Die Auswahl von Studien- und Wettbewerbsreisen erfolgt entsprechend der genannten Kriterien durch das Prorektorat für Lehre und Studium und das International Office. Eine Auswahl von einzelnen Teilnehmenden erfolgt nicht.

4. Bewerbungsfristen und Bekanntgabe der Stipendien

Bewerbungsfristen für das Programmjahr 2025 sind:

- für Aufenthalte ab Januar 2025: 15.11.2024
- für Aufenthalte ab Juli 2025: 15.04.2025

Die Bekanntgabe der Stipendien erfolgt spätestens bis zum 15.12.2024 für Aufenthalte ab Januar 2025 sowie bis spätestens bis zum 15.05.2025 für Aufenthalte ab Juli 2025.

5. Bewerbungsunterlagen

Für **Studienaufenthalte, Praktika oder Fachkurse** reichen Studierende folgende Unterlagen ein:

- Bewerbungsformular PROMOS
- Motivationsschreiben inklusive Beschreibung des Auslandsvorhabens und der Motivation dafür (max. 2 DIN A4 Seiten)

- Gutachten einer / eines Lehrenden hinsichtlich der bisher erbrachten Studienleistungen und des geplanten Auslandsvorhabens
- Bestätigung über die Zusage des Studienaufenthalts / des Praktikums / des Fachkurses
- Nachweis der benötigten Sprachkenntnisse (Sprachzertifikat *oder* Formular „Sprachnachweis Selbsteinschätzung“)
- Einverständniserklärung in die Erhebung und Verarbeitung von Daten

Für **Studien- oder Wettbewerbsreisen** reichen die begleitenden Lehrenden folgende Unterlagen ein:

- Detaillierte Programmbeschreibung inklusive Zeitplan
- Einladungsschreiben der ausländischen Gasteinrichtung
- Eine unterschriebene Liste der Teilnehmenden
- Einverständniserklärung in die Erhebung und Verarbeitung von Daten von allen Teilnehmenden
- Darstellung der inhaltlichen Vorbereitung der Teilnehmenden
- Finanzierungsplan.

Bewerbungsunterlagen sind per E-Mail im PDF Format bis zur entsprechenden Frist an ausland@hfmdd.de zu senden.

6. Bedeutung von Reisewarnungen des Auswärtigen Amtes für die Vergabe und Durchführung von Stipendien-Aufenthalten

Es wird dringend geraten, bei der Planung und Durchführung von Aktivitäten im Ausland die Reise- und Sicherheitshinweise und insbesondere die (Teil-) Reisewarnungen des Auswärtigen Amtes zu beachten (<https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit>).

Reisen in Risikogebiete laut Auskunft des Auswärtigen Amtes können seitens der Hochschule nicht unterstützt werden und PROMOS-Förderungen dafür können nicht ausgezahlt werden. Es gilt immer die aktuelle Meldung zum Zeitpunkt der Ausreise.

7. Ansprechperson

Für Rückfragen können Sie sich wenden an:

Jessica Gründel

Dezernentin für Studien- und Prüfungsangelegenheiten

Erasmus-Koordinatorin

E-Mail: jessica.gruendel@hfmdd.de sowie ausland@hfmdd.de

Telefon: 0351 - 49 23 605

Raum G 3.07